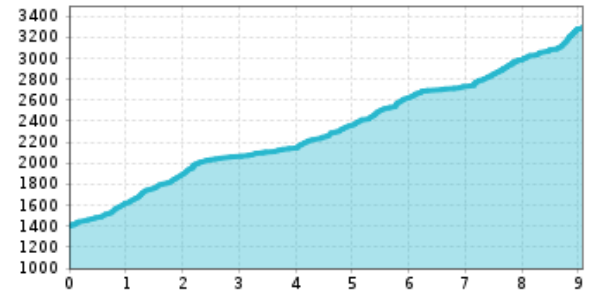


Elegante Skitour mit wunderbarem Blick auf den Gipfel des Großvenedigers



Höhenprofil



Das Wichtigste auf einen Blick

Höhenmeter Bergauf
1880 hm

Höchster Punkt
3300 m

Gehzeit Aufstieg
6 h

Streckenlänge
9.1 km

Schwierigkeit
Mittel

Ausgangspunkt: Parkplatz Kapelle Wallhorn 1.400m
Endpunkt: Weißspitze 3.300 m
Beste Jahreszeit: JAN, FEB, MÄR, APR, DEZ

Anreise

Haltestelle

Prägraten am Großvenediger Wallhorn

Parkplatz

Parkplatz Kapelle Wallhorn 1.400m

GPX Datei

Interaktive Karte

[Download>](#)

[öffnen>](#)

Beschreibung

Aufstiegszeit von Wallhorn zur Bodenalm 1 Std. (560 Hm). Von dort geht es weiter über den neuen Wallhorner Mäherweg in das Timmeltal bis zur Ochsnerhütte, weiter bis zur Materialseilbahn Talstation und von dort auf der orografisch linken Bachseite hinauf, bis man über ein Steilstück - oft pickelhart - die Eisseehtütte in 2.500 m Seehöhe erreicht. Nach kurzer Rast auf der Hütte (bewirtschaftet ab März jeweils an den Wochenenden von Fr. bis So) steigt man in ca. 30 Min. bis auf die sogenannte "Grubachhöhe" auf, und schreitet dann über einen flachen Boden in nordöstlicher Richtung immer steiler werdend der Seewandspitze zu. In einem leichten Bogen wird das Garaneberkees gequert, bis man den eigentlichen Fuß der Weißspitze erreicht. Bei guten Verhältnissen kann man weiter mit Skiern und Harscheisen über die steile Südflanke aufsteigen. Wer sich nicht so sicher fühlt, der richtet hier das Skidepot ein, und setzt den Aufstieg bis zum Gipfel mittels Steigeisen fort.

Weitere Skitourtipps erhalten Sie in den Skitourenführern von Thomas Mariacher, erhältlich unter https://www.tyroliaverlag.at/item/Skitouren_in_Osttirol_und_Oberkaernten/Thomas_Mariacher/43058387